

SCHÖNSCHRIFT

Aesthetic News Ausgabe 2 Dr. Walther Jungwirth 2006

15 JAHRE
PLASTISCHE AESTHETISCHE CHIRURGIE
DR. WALTHER JUNGWIRTH
20 JAHRE
EMCO PRIVATKLINIK



EDITORIAL

Es freut mich, Ihnen die neue, doppelt so starke SCHÖNSCHRIFT zu überreichen. Ihre Resonanz auf unsere erste Ausgabe war sehr positiv. Das freut mich sehr und wie Sie hier sehen, haben wir uns diesmal noch mehr für Sie ins Zeug gelegt. Die Freude, einen so schönen Beruf ausüben zu dürfen, hat die Seiten schnell gefüllt.

Das Fach der Aesthetischen Plastischen Chirurgie entwickelt sich in hohem Tempo. Es ist mir ein Anliegen meine PatientInnen bestmöglich zu informieren.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen
Ihr

Dr. Walther Jungwirth

Facharzt für Plastische Chirurgie

Leiter der Abteilung für Plastische & Aesthetische Chirurgie
der EMCO Privatklinik

Patientenzufriedenheit • Seite 2
Neue Operationstechniken bei Brustoperationen •

Plastische Aesthetische Chirurgie: Europa überholt USA • Seite 3
Ohne Rauch geht's auch - Ihrer Schönheit zuliebe •

Verschiedene Anwendungsgebiete von Botox® und Dysport® • Seite 4

Fotogalerie der 3 Praxis-Locations Dr. Jungwirth • Seite 5

Galerie Budja / Pillow Talk • Seite 6

Brief an Dr. Jungwirth • Seite 7

Info Intern • Seite 8
Gutscheine •

EMCO PRIVATKLINIK & DR. JUNGWIRTH: 15 JAHRE QUALITÄT IN DER PLASTISCHEN CHIRURGIE



Als ich vor fünfzehn Jahren gemeinsam mit der EMCO Privatklinik unter Dr. Esca die Vision einer Abteilung für Plastische und Aesthetische Chirurgie verwirklicht habe, war noch nichts vom heutigen Boom in der Schönheitschirurgie zu bemerken. Umso wichtiger war es, höchste Qualität in der Behandlung anzubieten, denn der Ruf für die damals neue Abteilung hatte oberste Priorität. Mittlerweile habe ich mit meinem Team mehr als 5.200 PatientInnen operiert. Über die Jahre und speziell durch unsere ISO 9002 Qualitätszertifizierung konnten wir die Betreuung unserer PatientInnen immer weiter verbessern. Wir nehmen heute einen Spitzenplatz im internationalen Vergleich ein, sowohl was die Operationstechnik, als auch die PatientInnenbetreuung angeht. Unsere PatientInnen haben das mit sensationellen Bewertungen (siehe unten) bestätigt. DANKE!

WAS IST UNSER ERFOLGSGEHEIMNIS?

1 Persönlicher Kontakt

Alle PatientInnen werden ausschließlich von mir operiert. Nur so kann jede(r) PatientIn entsprechend der Vorbesprechung optimal behandelt werden.

2 Individuelles Behandlungskonzept

Bei jeder Erstuntersuchung wird nach ausführlicher Beratung gemeinsam mit meinem/r PatientIn ein individueller Behandlungsplan erstellt. Dieser kann von einfachen Unterspritzungen wie Botox® bis zu kombinierten Eingriffen unterschiedliche Stufen umfassen.

3 Genaue Information

Ausführliches Informationsmaterial sorgt für bestmögliche Vorbereitung. Meine PatientInnen erhalten von mir übersichtlich gestaltete Informationsbögen für jeden meiner Eingriffe. Diese Bögen enthalten Information und sind das Ergebnis der Erfahrungen, die ich bei über fünftausend Operationen machen konnte.

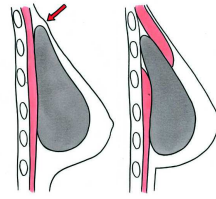
Plastische Chirurgie Dr. Jungwirth
PATIENTENZUFRIEDENHEIT 2005

ZEUGNIS

Dieses **ZEUGNIS** stellen uns unsere Patienten im Jahr 2005 aus (Durchschnitt aller Fragebögen).

- 1 Sind Sie mit dem Ergebnis zufrieden? *Sehr Gut* (1,03)
- 2 Fühlen Sie sich menschlich betreut? *Sehr Gut* (1,06)
- 3 Würden Sie uns weiter empfehlen? *Sehr Gut* (1,03)
- 4 Stimmen Verlauf und Ergebnis mit den Informationen überein? *Sehr Gut* (1,03)
- 5 Wie beurteilen Sie die EMCO Privatklinik? *Sehr Gut* (1,18)
- 6 Wie beurteilen Sie unsere Abrechnung / Preise? *Sehr Gut* (1,31)

Beurteilt wurde nach dem österreichischen Schulnotensystem.
1=Sehr gut, 2=gut, 3=befriedigend, 4=genügend, 5=nicht genügend



KONGRESS-UNSERE TECHNIK: NEUE VERBESSERTE OPERATIONSTECHNIKEN BEI BRUSTOPERATIONEN BEGEISTERN DIE EXPERTEN

Beim jährlichen Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Plastische Chirurgie und der Deutschen Gesellschaft für Plastische Chirurgie in München überzeugte das Team der EMCO Privatklinik mit der Vorstellung von zwei neuen Operationstechniken an der Brust das wissenschaftliche Fachpublikum.



Foto: vorher/nachher. Auch bei dieser sehr schlanken Patientin wurde mit der neuen Technik ein sehr natürlich aussehendes Ergebnis erzielt.

BRUSTVERGRÖßERUNG MIT NEUER ZWEI-EBENEN-TECHNIK

Mir ist es bei jeder Brustvergrößerung besonders wichtig, dass das Implantat unauffällig ist. Halbkugelförmige Implantate, die mit freiem Auge als solche zu erkennen sind, sollten längst der Vergangenheit angehören. Brustvergrößerungen bei sehr schlanken Patientinnen sind für den Plastischen Chirurgen immer eine besondere Herausforderung, da dieser unauffällige Übergang bisher schwer zu erzielen war. Das Implantat wird bei diesen Patientinnen nur durch sehr wenig Unterhaut-Fettgewebe bedeckt.

Mit der von mir mit entwickelten neuen Technik der Brustvergrößerung konnte ich besonders bei diesen Patientinnen ausgezeichnete Ergebnisse erzielen. Die neue Technik, die wir am heurigen Kongress der Plastischen Chirurgen vorgestellt haben, kombiniert **ZWEI VORTEILE** durch Platzierung der Implantate in zwei Ebenen:

- 1 oberer Implantat-Anteil unter dem Brustmuskel, daher besserer Übergang im Dekolleté. (siehe Zufriedenheitstabelle)
- 2 unterer Implantat-Anteil über dem Brustmuskel, daher kein seitliches Verziehen des Implantates durch die Bewegung des Brustmuskels.

Die Fotos oben zeigen das Ergebnis bei einer nur 45kg leichten Patientin – das Implantat ist auch bei Anheben der Brust nicht als solches zu erkennen.

BRUSTVERGRÖßERUNG Dr. Jungwirth PATIENTENZUFRIEDENHEIT

Durchschnitt aller Beurteilungen. Bewertet wurde nach dem österreichischen Schulnotensystem.

1=sehr gut, 2=gut, 3=befriedigend, 4=genügend, 5=nicht genügend

Ergebnis insgesamt	sehr gut (1,07)
Übereinstimmung Ergebnis/Info	sehr gut (1,21)
OP-Information	sehr gut (1,25)
Form der Brust	sehr gut (1,21)
Übergang oberer Brustbereich Brustwarze	sehr gut (1,39)
Gefühl	gut (1,71)
Narben	gut (2,07)



PLASTISCHE AESTHETISCHE CHIRURGIE: EUROPA ÜBERHOLT USA

Neuestes vom weltgrößten Kongress für Schönheitschirurgie der American Society for Aesthetic Plastic Surgery in New Orleans, USA (noch vor der Flut, die diese schöne Stadt so zerstört hat)

THEMA BRUSTVERGRÖßERUNGEN

Bei den Brustvergrößerungen ist es unseren amerikanischen Kollegen seit acht Jahren verwehrt, die anatomischen auslauf-sicheren Gel-Brustimplantate zu verwenden. Mit ein Grund weshalb wir in den TV Serien immer nur „Bälle“ statt formschöner Brüste zu sehen bekommen. Die Amerikanische Gesundheitsbehörde FDA hat bis heute nur mit Kochsalz gefüllte Implantate zur Vergrößerung zugelassen. Verhandlungen dazu verlaufen seit Jahren ergebnislos. Weltweit werden jedoch anatomische Gel-Implantate, die im Gegensatz zu Kochsalz-Implantaten nicht ausrinnen können, von Plastischen Chirurgen bevorzugt.

THEMA FALTENUNTERSPRITZUNGEN

Die verträglichste Substanz zur Faltenunterspritzung, Hyaluronsäure, kommt aus Schweden und Frankreich und hat den US-Hersteller für Kollagen praktisch vom Markt verdrängt. Die gentechnisch hergestellte Substanz weist ein viel höheres Sicherheitsprofil auf als das Rinderkollagen aus den USA. Gewisse, in Europa bewährte, Formulierungen von Hyaluronsäure sind in den USA aber noch immer nicht für Plastische Chirurgen erhältlich.

THEMA APTOS FADEN-LIFT

Diese seit mehreren Jahren in Europa angewendete Methode ist derzeit in den USA in allen Medien. Dabei wird durch Einziehen von bärtigen Fäden versucht, einen Facelift Effekt ohne Operation zu erzielen. Dieser Versuch hat sich in Europa als falscher Weg heraus gestellt: Die Fäden bilden unregelmäßige Narben in der Unterhaut und müssen danach kompliziert entfernt werden. Erstaunlich, dass erwiesenermaßen erfolglose Methoden den Weg in die US-Medien finden.

THEMA NEUESTE TECHNOLOGIEN

Ein neues Ultraschallgerät zerstört Fettzellen in der Unterhaut ohne die Haut zu verletzen. Erreicht wird dies durch Bündelung der Ultraschall-Energie in einer Tiefe von zwei Zentimetern. Dieses Gerät wird noch heuer in Europa auf den Markt kommen, eine Markteinführung in den USA ist in weiter Ferne. Ich teste gerade verschiedene Modelle auf Wirksamkeit und Risiko. Sofern mich die Ergebnisse überzeugen, werde ich diese Methode noch vor dem Sommer in meiner Praxis anbieten.

Alle diese Beispiele zeigen, dass die USA durch komplizierte Gesetze und wenig Innovationsfreude im Bereich der Aesthetischen Plastischen Chirurgie ins Hintertreffen geraten. Natürlich trägt dazu auch der hohe Ausbildungsstand der Europäer bei.

Foto vom Kongress in New Orleans:
Dr. J. Bunkis mit Frau
O.C. California,
Dr. W. Jungwirth mit Andrea Stodola
Österreich



CIRCUMVERTIKALE BRUSTVERKLEINERUNG UND BRUSTSTRAFFUNG

Bei über 80 Patientinnen haben wir in den letzten Jahren eine neue Technik der Brustverkleinerung und Bruststraffung angewendet. Diese Technik zeichnet sich dadurch aus, dass nur ein Schnitt senkrecht und um die Brustwarze notwendig ist. Der oft störende und bis zu 40 cm lange Schnitt unter der Brust kann damit vermieden werden.

Im Gegensatz zu anderen so genannten „Kurznarben“-Techniken kommt es zu keinem Auswölben der Brust nach unten. Um ein erneutes Erweitern der Brustwarze zu verhindern, wird ein dauerhafter Gore-Tex® Faden eingezogen. So können wir speziell bei Frauen, die Kinder hatten, eine straffe und volle Brust erzielen - wenn genügend Eigengewebe vorhanden ist.



Fotos: oben vorher/unten nachher.

Das Ergebnis wurde nur mit Eigengewebe ohne Implantat erzielt. Es war nur ein kurzer senkrechter Schnitt notwendig.

WARNUNG: EIGENFETT ZUR BRUSTVERGRÖßERUNG

Leider wird eine Methode, die bereits vor einhundert Jahren nicht funktioniert hat, in Österreich wieder einmal versucht: Eigenfettinjektionen zur Brustvergrößerung. Die Resultate sind häufig Ölzysten, welche die Brust entstellen und operativ entfernt werden müssen. Traurig, wenn manche "Experten" aus Fehlern nicht lernen wollen.



OHNE RAUCH GEHT'S AUCH MIT DEM ACTION-LASER MEINER KOLLEGIN DR. GRUBÖCK

Die Action-Laser-Therapie ist eine aus der klassischen Akupunktur weiter entwickelte Antirauch-Therapie. Sie unterscheidet sich aber wesentlich von der üblichen Akupunktur. Die großartige Wirkung lässt sich auf eine besondere Kombination von klassischen Akupunkturpunkten mit empirisch gefundenen Punkten zurückführen. Dies wurde in jahrelangen Versuchen experimentell erforscht. Ein eigens entwickelter Kaltlicht-Laser trägt zur besonderen Wirkung der Therapie bei. Hier die Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Anti-Rauch-Therapie:

1 WARUM WIRKT DIE ACTION-LASER-THERAPIE SO BESONDERS GUT?

Weil eine aus der klassischen Akupunktur weiter entwickelte, ganz besondere Punktekombination mit empirisch gefundenen Punkten kombiniert und mit einem eigens dazu entwickelten Lasergerät behandelt wird. Nur in dieser Kombination ist es möglich, eine so große Erfolgsrate zu haben.

2 WAS MUSS MAN BEI DER ACTION-LASER-THERAPIE BEACHTEN?

Ganz wichtig ist es, dass der innere Wunsch vorhanden ist, mit dem Rauchen aufzuhören! Man kann die Sucht weg behandeln, die Entzugserscheinungen

auf ein Minimum reduzieren und helfen, dass Sie kein Gewicht zunehmen, so Sie das Essverhalten nicht ändern. Mit der GEWOHNHEIT müssen Sie selbst fertig werden - daher müssen Sie wirklich wollen.

3 KANN ICH NACH DER ACTION-LASER-THERAPIE NOCH AB UND ZU EINE ZIGARETTE RAUCHEN?

Nein. Wir wissen, dass bereits die 1 Zigarette nach erfolgreicher Therapie die Sucht wieder aufleben lässt. Damit ist die Therapie erfolglos.

Informationen unter Tel.: 01 / 578 85 55

NEUE INDIKATIONEN

VERSCHIEDENE ANWENDUNGSGEBIETE
VON BOTOX® UND DYSPORT®BEI ÜBERMÄßIGEM SCHWITZEN
(HYPERHIDROSE)...

Das **Schwitzen** ist generell nicht willkürlich steuerbar. Für diejenigen die darunter leiden, ist das übermäßige Schwitzen oder Hyperhidrose extrem unangenehm. Botulinus Toxin blockiert hier die Übertragung vom unwillkürlichen Nerv zum Endorgan – in diesem Fall zur Schweißdrüse.

Das Absaugen der Schweißdrüsen ist nicht annähernd so erfolgreich und wesentlich risikoreicher. Positiv auch, dass Botulinus Toxin hier oft länger wirkt als bei der klassischen Anwendung gegen die Zornesfalte.

... BEI KINNFALTEN

Bei der **mimischen Muskulatur** gibt es ebenfalls eine neue Indikation: Falls das Kinn eine Querfalte unterhalb der Lippe aufweist oder sich kräuselt, so ist das mit etwas Botox® oder Dysport® leicht zu beheben. Die Behandlung ist wegen der geringen Wirkstoffmenge besonders günstig (200 €). Beachten Sie auch Ihre Gutscheine auf der letzten Seite.

... UND BEI MIGRÄNE

Wie schon in der letzten SCHÖNSCHRIFT berichtet, sind die Erfolge mit Botox®-Injektionen bei **Migräne** ausgezeichnet.

FALTIGE OHLRÄPPCHEN, SO DASS
OHRRINGE NICHT MEHR PASSEN?

Durch den Verlust von Unterhaut-Kollagen wirken Ohr läppchen im Alter etwas eingefallen. Die einfache Lösung: Ich unterspritze das **Ohr läppchen** mit Hyaluronsäure – genau so wie ich **Lippenfalten** auffüllen kann. Ich habe damit einigen PatientInnen ihr Anliegen durch eine simple Idee erfüllen können. Auch kleinere Unregelmäßigkeiten am **Nasenrücken** lassen sich sehr exakt mit Füllmaterial ausgleichen.

FLÄCHENFÖRMIGE HAUTVERJÜNGUNG –
FÜR HANDRÜCKEN, DEKOLLETÉ,
WANGENREGION – HYAL-SYSTEM®

Eine lange erwartete Behandlungsmethode haben wir im letzten halben Jahr mit sehr gutem Erfolg bei unseren PatientInnen angewendet: Bei der Behandlung mit dem so genannten Hyal-System® wird in der Haut vorhandene Hyaluronsäure ergänzend eingespritzt. Die Injektion erfolgt ganz oberflächlich - es entstehen kleine Quaddeln, die in einigen Stunden verschwinden. Mit drei Behandlungen in ca. zweiwöchigen Abständen kann **feinfaltige Haut regeneriert** werden. Die Ergebnisse sind sehr natürlich und auch die sehr dünne Haut am **Handrücken** kann gut behandelt werden. Alle drei Monate soll eine Auffrischung durchgeführt werden. Die Kosten betragen 250 € für eine Behandlung.

NEU UND AKTUELL
DAS WELTWEIT RENOMMIERTESTE WISSENSCHAFTLICHE JOURNAL FÜR PLASTISCHE CHIRURGIE „PLASTIC AND RECONSTRUCTIVE SURGERY“ WIRD ARTIKEL ÜBER FACELIFTS AUS DER EMCO PRIVATKLINIK VERÖFFENTLICHEN

Es ist ein schöner wissenschaftlicher Erfolg für das Team Dr. Walther Jungwirth und Dr. Peter Durnig von der EMCO Privatlinik, einen Artikel in dem hoch angesehenen amerikanischen Journal publizieren zu dürfen.

Unsere Publikation befasst sich mit Komplikationen und deren Vermeidung beim Facelift. Voraussetzung für diese wissenschaftliche Arbeit ist unsere Erfahrung bei mehr als eintausend Facelifts. Wir wollen durch internationale Weitergabe unserer Methoden und Strategien die Qualität in der Aesthetischen Plastischen Chirurgie verbessern.

Für uns besonders erfreulich war, dass unsere Arbeit bereits nach zwei Monaten und nur einer Ergänzung von unabhängigen internationalen Juroren zur Publikation angenommen wurde. Ein Vorgang der sich sonst oft über mehrere Jahre hinziehen kann. Mein Assistenzarzt, Dr. Peter Durnig, verfügt damit über eine repräsentative Arbeit als Erstautor.

ULTRACONTOUR
KÖRPERFORMUNG MIT ULTRASCHALL

Die Idee ist faszinierend: Ultraschall - in der Unterhaut gebündelt - soll Fettzellen zerstören, ohne die Haut zu verletzen. Damit können auch kleinere Fettgewebe-Depots zum Schmelzen gebracht werden, für die eine Fettabsaugung einen zu großen Eingriff bedeuten würde. Das Konzept der französischen Firma Medix Systems sieht eine Serie von mehreren - schmerzlosen - Behandlungen vor. Um den Fettabtransport zu unterstützen, ist eine fettarme Diät mit viel Flüssigkeit für 10 Tage notwendig.

Ende April werden wir mit dem neuen Gerät die in Mitteleuropa ersten Behandlungen durchführen. In der nächsten Schönschrift werden wir ausführlich über Möglichkeiten und Limits berichten.

WIR UNTERSTÜTZEN SIE BEI
FITNESS & ERNÄHRUNG
NACH DEM FIGUR FORMENDEN EINGRIFF
FÜR EINEN BLEIBENDEN ERFOLG

NEU! Die nachhaltige Wirkung jedes Figur formenden Eingriffs kann durch eine Optimierung des Lebensstils verbessert werden.

Wir unterstützen Sie in Zukunft auch dabei! Jede(r) PatientIn mit Figur formenden Eingriffen erhält:

- 1X GRATIS ERNÄHRUNGBERATUNG
- 1X GRATIS PERSONALCOACHING durch einen Sporttrainer und
- 1 MONAT GRATIS MITGLIEDSCHAFT in einem der VITA-Fitnessclubs im Wert von 300 €. Den Scheck erhalten Sie automatisch mit Ihrem Arztbrief.

FOTOGALERIE

STANDORTE DR. JUNGWIRTH FOTOGALERIE

KOMPETENZZENTRUM
SALZBURG Aignerstraße 12



EMCO PRIVATKLINIK
BAD DÜRRNBERG Martin-Hell Str. 7 - 9



Nach aufwändiger und kostenintensiver Renovierung erstrahlt die EMCO Privatlinik zum 20 jährigen Jubiläum in neuem Glanz. Ansprechend gestaltete Zimmer garantieren einen angenehmen Aufenthalt.

PRAXIS **WIEN**

Rahlgasse 1, gegenüber Museumsquartier

Wir haben in unserer Wiener Praxis einen größeren Behandlungsraum bekommen und diesen neu mit elektrischer Liege, Spezialspiegel usw. ausgestattet. Besonders eindrucksvoll ist das lebensgroße Bild der Künstlerin Martina Reinhart (www.artreinhart.at), das eine Wand ausfüllt.





GALERIE BUDJA
PILLOW TALK

**SCHÖNHEIT UND KUNST IM ZENTRUM
EINER PODIUMSDISKUSSION**

Die Festspiel-Ausstellung der international renommierten Galerie Budja war 2005 dem Thema „Kunst und Schönheit“ gewidmet. In diesem Zusammenhang lud der Galerist zu einer Podiumsdiskussion, dem Pillow-Talk, im exklusiven Kreis.

Galerist Rudolf Budja, Fotografin Fürstin Manny Sayn-Wittgenstein-Sayn, Cartier Repräsentantin Gräfin Lamsdorff und Dr. Walther Jungwirth beleuchteten mit einem sehr engagierten Publikum, das sich ganz stilecht auf großen arabischen Kissen räkelt, die unterschiedlichen Aspekte von Schönheit.

Innerhalb kürzester Zeit entwickelte sich die Diskussion vom ursprünglichen Thema „Kunst und Schönheit“ in Richtung Schönheits-Kunst und zur Frage „Wie natürlich muss die menschliche Schönheit sein oder wie sehr dürfen Mann oder Frau nachhelfen?“

Hier wurde die Diskussion immer emotionaler – und jeder Gast hatte einen sehr persönlichen Standpunkt. Wobei zu beobachten war, dass mit zunehmendem Alter der DiskutantInnen die Gelassenheit ebenso wie die Pro-Stimmen zunahmen.

In seinem Referat verwies Dr. Jungwirth auf ein seit der Steinzeit vorhandenes Schönheitsideal: „Die 25 Millionen Jahre alte Venus von Willendorf beeindruckt durch Ihre Leibesfülle – damals wegen der kargen Lebensumstände eine nur sehr schwierig zu erreichende Körperform. Heute erleben wir das Gegenteil: es ist in unserem Lebensumfeld sehr schwierig und teuer, schlank zu bleiben! Schlankheit muss durch Sport, Fitness, ausgewählte Ernährung, Verzicht auf Genuss

und Rauchen bis zur Schönheitschirurgie erkauf werden. Fettsucht ist heute eine Volkskrankheit, während unsere heutigen Modelfiguren noch vor 50 Jahren mit „Armut“ assoziiert worden wären.“

Per se sei das Streben nach einem Schönheitsideal aber nichts Verwerfliches, da es auch unseren Lebensstil positiv beeinflusse, da waren sich alle DiskutantInnen einig. So meinte Jungwirth: „Eine Frau, die wegen Ihres Haut-Teints mit dem Rauchen aufhört, hat gleichzeitig enorm viel für Ihre Gesundheit getan. Natürlich berichten die Medien gerne über Auswüchse des Schönheitshypes, wie zum Beispiel enorme Brustvergrößerungen. Ich erlebe jedoch täglich die positiven Auswirkungen einer körpergerechten Brustvergrößerung auf das Leben meiner Patientinnen.“

Dass das Thema in den nächsten Jahren auch weiterhin die Gemüter erhitzen wird, davon ist Dr. Jungwirth überzeugt und er schließt mit einigen kritisch-philosophischen Gedanken zum Umgang der Öffentlichkeit mit seiner Profession:

„Es ist generell schwierig, die positiven Auswirkungen der Aesthetischen Chirurgie zu vermitteln. Am besten drücken sich da meine PatientInnen im Zwiegespräch aus, auch viele Dankesbriefe sind berührend. Dritten gegenüber wird der Eingriff fast immer verschwiegen. Das Verständnis von Außenstehenden für die Probleme kann nämlich leider nicht vorausgesetzt werden. Als ich vor fünfzehn Jahren mit der Aesthetischen Chirurgie die erste derartige Abteilung in Österreich gründete, hoffte ich, dass sich das bessern würde – leider ist es nicht eingetreten. Durch die Überinformation in den Medien der letzten Jahre bis hin zu TV Shows wie „The Swan“ wurde das sensible Thema Schönheitschirurgie vergewaltigt. Dazu haben sich viele inkompetente Schönheitsärzte auf die PatientInnen gestürzt. Leider habe ich in meiner Funktion als gerichtlich beeideter Sachverständiger häufig mit den Folgen zu tun.“

Andererseits erlebe ich jeden Tag Beweise, wie die hoch spezialisierte Arbeit eines Plastischen Chirurgen enorm positiven Einfluss auf das tägliche Leben von Menschen aller Altersstufen nimmt.

Ich bin überzeugt, dass wenn sich der Medienhype gelegt, bei den Ärzten sich die Spreu vom Weizen getrennt hat, die Beurteilung der Aesthetischen Plastischen Chirurgie nur positiv ausfallen kann...“



EINE PATIENTIN SCHREIBT

BRIEF AN DR. JUNGWIRTH

Lieber Primarius Dr. Jungwirth!

Nachdem seit meiner Nasenkorrektur bei Ihnen schon einige Zeit vergangen ist, möchte ich Ihnen hiermit meinen ganz besonderen Dank aussprechen! Der Schritt, Ihnen meine "Nase" anzuvertrauen, gehört mitunter zu einer der besten Entscheidungen meines Lebens. Seit frühester Jugend hatte ich unter meiner Nase gelitten, wenn ich Probleme hatte, sei es im Alltagsumgang mit anderen Menschen, bei Misserfolgen oder Problemen in der Partnerschaft, hatte ich mich oft im Spiegel betrachtet, geweint und gedacht: "So wie du aussiehst, kann dich ja auch keiner lieben". Dieses Gefühl des Ungeliebtseins, dieses Gefühl einen ganz offensichtlichen Mangel zu haben, der viele Menschen daran hinderte, mein wahres, "zartes" ICH zu erkennen, trat meist gerade in Krisensituationen auf. Seit der Operation bei Ihnen hatte ich auch in schweren Zeiten NIE WIEDER dieses Gefühl. Ich habe nie wieder vor dem Spiegel gestanden und mit mir geweint - das ist ein Geschenk, für das ich Ihnen nur danken kann.

Mein Selbstbewusstsein ist enorm gestiegen, ich bin nun in einer sehr glücklichen Partnerschaft, und beruflich sowie privat sehr erfolgreich.

Einen anderen Aspekt möchte ich auch noch kurz ansprechen: Vor der OP wurde ich von vielen, mir nahe stehenden Menschen gewarnt, das Ergebnis könnte fremd aussehen und es könnte auch passieren, dass ich mich dann noch unwohler mit meiner Nase fühle. Doch genau das Gegenteil ist passiert. Schon nach der ersten Beratung hatten Sie mit Ihrer liebevollen und einfühlsamen Art mein vollstes Vertrauen gewonnen. Die Verbandsabnahme nach der Operation war für mich dann ein freudiger Augenblick: es war, als würde ich wie ein Schmetterling aus einer Art Kokon schlüpfen. Das war ich! Ich habe immer gewusst, dass ich so aussehen sollte! Endlich entsprach mein "Äußeres" auch meinem "Inneren". Die alte Nase hat dagegen wie eine furchtbare Schwellung gewirkt! Mit Photos aus der Zeit davor kann ich mich gar nicht mehr identifizieren. Endlich kann ich auch Sonnenbrillen aufsetzen, zum Friseur gehen, oder mit nassen Haaren im Schwimmbad sitzen. Die Operation war wie gesagt eine meiner besten Entscheidungen, Lebensqualität pur, und absolut empfehlenswert!

Ich kann Ihnen wirklich nur nochmals für alles danken! Ganz besonders auch für Ihre offene, nette Art, die auch Platz für sehr private Gespräche zulässt.

Liebe Grüße und vielen Dank auch nochmals an Ihr hilfsbereites, stets sehr freundliches Team.

Barbara H.

PILLOWTALK

PRAXIS / Kompetenzzentrum
A-5020 Salzburg, Aigner Straße 12

Dr. Walther Jungwirth
PRAXISZEITEN
mit Voranmeldung
Mo. 16.00 - 19.00 Uhr
Mi. 9.00 - 11.30 Uhr
Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel.: +43 (0)662 / 624 188

UROLOGE
Univ. Doz. Dr. Andreas Jungwirth
Tel. Anmeldung
+43/(0) 662/ 64 84 35

EMCO Privatklinik
Dr. Walther Jungwirth
A-5422 Bad Dürnberg
Martin-Hell Str. 7 - 9
PRAXISZEITEN
Di. & Do. 14.00 - 16.00 Uhr
Tel.: +43 (0)6245 / 790-430

PRAXISTAGE in WIEN
Dr. Walther Jungwirth
A-1060 Wien, Rahlgasse 1
+43 (0)1 / 587 85 55
Tel. Anmeldungen unter
+43 (0)662 / 624 188

www.plastische-chirurgie.com
w.jungwirth@plastische-chirurgie.com

Für den Inhalt verantwortlich:
Dr. Walther Jungwirth
A-5020 Salzburg, Aigner Straße 12
Layout / Gestaltung / Redaktion:
SUPPAN//SUPPAN Kommunikationsdesign
www.kommunikation.cc



“Nordlichter” (für Barbara)
Walther Jungwirth, Salzburg 2001, Tempera auf Packpapier, Größe: 84x169cm

infointern

Ich freue mich über die Wahl zum **Vorstand der “Österreichischen Gesellschaft für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie”** und über meine neue Aufgabe als **Beauftragter für Qualitätssicherung** meiner Fachgesellschaft.

Mein Anliegen, die Qualität in der Aesthetischen Plastischen Chirurgie zu verbessern, ist heute aktueller denn je. Die Plastischen Chirurgen in der Praxis stehen unter hohem Konkurrenzdruck. Viele unzureichend ausgebildete ÄrztInnen – ja sogar praktische ÄrztInnen - versuchen mit lockenden Anzeigen und niedrigen Preisen Kunden zu werben. Es ist jedoch unmöglich, höchst qualifizierte Leistungen mit mangelhaft ausgebildeten und dann natürlich günstigen Mitarbeitern zu erbringen. Auch ein hoch steriler Klinik-Operationssaal kostet jede Stunde viel Geld, das für den Patienten jedoch nicht besser angelegt sein kann.

Nur zur Illustration: meine Qualifikationen, meine Ausbildung, die dutzenden US-Reisen zu den besten Plastischen Chirurgen der Welt, die ISO 9002 Qualitätszertifizierung, die teuersten Materialien als Implantate, die perfekte Infrastruktur im Kompetenzzentrum, in meiner Wiener Praxis und in der EMCO Privatklinik – das alles soll Ihnen ohne Rücksicht auf Kosten beste Qualität bieten.

Leider sind diese Informationen nicht für jedermann zugänglich - die Folgen davon muss ich zu oft als gerichtlich beeideter Sachverständiger vor Gericht beurteilen. Ich hoffe jedoch in absehbarer Zeit eine Art Qualitätssiegel in der Aesthetischen Plastischen Chirurgie etablieren zu können.

GUTSCHEIN

im Wert von

30€

Für Unterspritzungen
von Falten oder Lippen
mit neuesten
Füllmaterialien.

(1 Gutschein pro Person,
gültig 2006)

GUTSCHEIN

für eine
GRATIS
ERSTBERATUNG
im Wert von

70€

Dieser Gutschein ist übertragbar
(z.B. für die beste Freundin)

(1 Gutschein pro Person,
gültig 2006)

SOMMERFRISCHE FÜR IHRE HAUT

Beim Kauf von
1x E - EVOLUTION DAY-
leichte Tagescreme +
1x H - HIGH SKIN TONIC
gibt es die sensationelle

GREAT SUN LOTION
- perfekter Hautschutz
mit LSF20 -

GRATIS

mit diesem
Gutschein dazu.
(Telefonisch mit Code W/06)
Sie sparen 20 €.
Gültig 2006.
Bestellung unter:

www.skin-system.com
oder der Hotline: 0664/9988003

